

**Niederschrift
zur Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Moorrege
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 01.07.2010

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:37 Uhr

Ort, Raum: Amtsverwaltung Moorrege (Sitzungssaal),
Amtsstraße 12, 25436 Moorrege (rückwärtiger
Eingang)

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dieter Gering	SPD	
Frau Lotte Kolumbe	CDU	
Herr Uwe Mahnke	SPD	Vertretung für Herrn Franz Hehnke
Herr Dieter Norton	CDU	
Herr Georg Plettenberg	CDU	Vertretung für Herrn Carsten Nied- wrok
Frau Annerose Schrapp	CDU	Vorsitzende

Beratende Mitglieder

Frau Sabine Goetz		Leiterin des DRK Kinderhauses Moorrege
Frau Sandra Hamann		Vors. des Moorreger Waldkindergar- tens Waldzauber e.V.
Frau Moscharski		Kreisverband des DRK Pinneberg
Frau Silke Maaß		Leiterin des Ev.-Luth. Kindergartens Moorrege
Herr Pastor Stefan Weißflog		

Gäste

Frau Carstens		DRK Kinderhaus Moorrege, ab 20.20 Uhr
Frau Lettau		Vertreterin des Waldkindergartens Waldzauber e. V.
Frau Polkehn		DRK Kinderhaus Moorrege, ab 20.20 Uhr

Protokollführer/-in

Frau Alexandra Kaland

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Franz Hehnke	SPD	stv. Vorsitzender
Herr Carsten Niedworok	CDU	
Herr Joachim Batschko	CDU	

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 18.06.2010 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Sozialausschuss Moorrege ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 2 „Bericht der Kindergartenleitungen“ und 3 „Terminabsprache zur Besichtigung der Obdachlosenunterkünfte am Münsterweg“ zu tauschen.

Die Tagesordnung in der neuen Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6/0/0

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Terminabsprache zur Besichtigung der Obdachlosen-Unterkünfte am Münsterweg
Vorlage: 300/2010/MO/V
3. Bericht der Kindergartenleitungen
4. Jahresrechnung 2009 Waldkindergarten Waldzauber e.V.
Vorlage: 303/2010/MO/BV
5. Jahresrechnung 2009 Evangelischer Kindergarten St. Michael
Vorlage: 305/2010/MO/BV
6. Jahresrechnung 2009 DRK-Kinderhaus Moorrege
Vorlage: 306/2010/MO/BV
7. Verwendungsnachweis und Sachbericht der Familienbildung Wedel e.V. 2009
Vorlage: 302/2010/MO/BV
8. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**zu 2 Terminabsprache zur Besichtigung der Obdachlosen-Unterkünfte am
Münsterweg
Vorlage: 300/2010/MO/V**

Die Vorsitzende, Frau Schrapp, verweist auf die Vorlage vom 2.3.2010 und schlägt für eine Besichtigung der Obdachlosenunterkünfte im Rahmen einer Sozialausschuss-Sitzung Dienstag, den 31. August 2010, 18.00 Uhr vor. Treffpunkt soll am Münsterweg sein. Die Sitzung wird anschließend im Sitzungssaal des Amtes Moorrege fortgesetzt. Herr Koopmann von der Verwaltung sollte unbedingt an der Besichtigung teilnehmen.

Herr Plettenberg merkt an, dass die letzte Besichtigung ca. 10 Jahre her ist. Er ist der Meinung, dass die Bewohner vorher über den Termin unterrichtet werden sollten.

Beschluss:

Der Sozialausschuss beschließt, dass eine Besichtigung der Obdachlosenunterkünfte im Münsterweg im Rahmen einer Sozialausschuss-Sitzung zusammen mit Herrn Koopmann von der Verwaltung erfolgen soll.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 3 Bericht der Kindergartenleitungen

Zu Beginn gibt Frau Hamann vom Waldkindergarten Waldzauber e. V. einen Sachstand über Ihre Arbeit. Sie berichtet, dass zurzeit 17 Kinder betreut werden inkl. eines Integrationskindes, wovon 3 Kinder aus den umliegenden Gemeinden kommen. Im Sommer wechseln 4 Kinder in die Schule. Diese Plätze sind jedoch auch wieder belegt, so dass es keine freien Plätze gibt. Auf Nachfrage von Herrn Plettenberg teilt Frau Hamann mit, dass alle Moorreger Kinder einen Platz erhalten haben.

Anschließend berichtet Frau Goetz vom DRK Kinderhaus über ihre Arbeit. Es werden im DRK Kinderhaus zurzeit 66 Kinder betreut 13 Kinder besuchen derzeit ganztags den Kindergarten. 22 Kinder wechseln in diesem

Jahr in die Schule. Diese Plätze sind zwar noch nicht im August, jedoch spätestens im November alle wieder belegt. In den Kindergartengruppen werden jeweils 22, 18 (einschl. einem Integrationskind) und 15 Kinder (Integrationsgruppe) betreut. 11 Pädagogen sind derzeit beschäftigt, die regelmäßig an Fortbildungen teilnehmen. Sie teilt mit, dass die Förderung in der Heilpädagogik zunehmend erforderlich ist, da sehr viele Kinder verhaltensauffällig sind. Schwerpunkte in der Arbeit liegen u. a. in der Vorbereitung auf die Schulzeit sowie in der psychomotorischen und sprachlichen Förderung der Kinder. Frau Goetz berichtet außerdem über die offizielle Einweihung der Krippe am 25.06.2010. Die ersten Krippenkinder wechseln im August in den Kindergarten. Die freiwerdenden Plätze werden jedoch gleich wieder neu belegt, so dass es zurzeit keine freien Krippenplätze gibt.

Anschließend erzählt die Vorsitzende des Ausschusses sehr positiv über die Einweihungsfeier und empfiehlt allen den Film über die Krippe.

Im Anschluss gibt Frau Maaß vom evangelischen Kindergarten einen Sachstand. Derzeit besuchen insgesamt 55 Kinder den ev. Kindergarten. 18 Kinder wechseln in diesem Jahr in die Schule, 21 neue Kinder werden im August aufgenommen, so dass dann wieder alle Plätze belegt sind. Diese teilen sich auf in eine Gruppe von 22 und 2 Gruppen mit jeweils 18 Kindern. In den Gruppen mit 18 Kindern wird jeweils ein Integrationskind betreut. Es besteht eine Warteliste für die Aufnahme von Kindern nach den Sommerferien.

Schwerpunkte in ihrer Arbeit liegen in der Bewegung und Psychomotorik sowie in der Religionspädagogik. Entsprechende Fortbildungen werden von den Erzieherinnen wahrgenommen. Sie berichtet außerdem über die Anerkennung des Kindergartens als Bewegungskindergarten.

Pastor Weißflog teilt mit, dass ihm die Arbeit mit den Kindern sehr viel Spaß macht.

GV Mahnke merkt an, dass den Prüfern aufgefallen ist, dass es in der Barkasse Minusbeträge gab. Dieses darf aus kaufmännischer Sicht nicht vorkommen. Außerdem bittet er darum, dass die Thermobelege in Zukunft fotokopiert werden, da die Originalbelege nach kurzer Zeit nicht mehr lesbar sind.

zu 4 Jahresrechnung 2009 Waldkindergarten Waldzauber e.V. Vorlage: 303/2010/MO/BV

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage der Verwaltung vom 20.04.2010 und erklärt die Problematik der Landesförderung. Die Förderung beinhaltet einen Betrag von 70 Millionen Euro, der auf alle Kindergärten und Krippen verteilt wird, so dass auf die Kommunen in der Zukunft höhere Kosten bezüglich der Kindergärten und Krippen zukommen werden.

Herr Mahnke bedauert, dass den Mitarbeitern der Verwaltung nicht bekannt war, dass es eine Förderung der Leitungsstunden erst ab 3 gleich-

zeitigen Kinderartengruppen gibt. Herr Plettenberg erwidert, dass man der Verwaltung keinen Vorwurf machen könne, da auch der Kreis nicht besser Bescheid wusste.

Beschluss:

Der Sozialausschuss nimmt die Jahresrechnung zustimmend zur Kenntnis. Das Defizit in Höhe von 9.302,74 Euro ist von der Gemeinde zu tragen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 5 Jahresrechnung 2009 Evangelischer Kindergarten St.Michael
Vorlage: 305/2010/MO/BV**

Grundlage der Beratung ist die Vorlage der Verwaltung vom 27.04.2010. Es besteht seitens der Ausschussmitglieder kein Klärungsbedarf.

Beschluss:

Der Sozialausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung 2009 des ev. Kindergartens St. Michael anzuerkennen. Das Defizit in Höhe von 5.445,50 Euro ist als außerplanmäßige Ausgabe an die Kirchengemeinde zu erstatten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 6 Jahresrechnung 2009 DRK-Kinderhaus Moorrege
Vorlage: 306/2010/MO/BV**

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage der Verwaltung vom 27.04.2010. Nachdem es keine Wortmeldungen gibt, bittet sie um Abstimmung.

Beschluss:

Der Sozialausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung des DRK-Kinderhauses Moorrege anzuerkennen. Der Überschuss in Höhe von 223,55 Euro wurde bereits mit dem Zuschuss für das Jahr 2010 verrechnet.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 7 Verwendungsnachweis und Sachbericht der Familienbildung Wedel e.V. 2009
Vorlage: 302/2010/MO/BV

Die Vorsitzende erläutert den Sachverhalt der Vorlage der Verwaltung vom 13.04.2010 und erklärt kurz die Arbeit der Familienbildung Wedel e. V. Der Verwendungsnachweis wird von dem Sozialausschuss zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

zu 8 Verschiedenes

Frau Schrapp berichtet, dass vom Land beschlossen wurde, die Kosten für das letzte Kindergartenjahr nicht mehr zu übernehmen.

Da keine weiteren Punkte vorliegen, schließt die Vorsitzende um 20.37 Uhr die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 09.07.2010

(Annerose Schrapp)
Vorsitzende

(Alexandra Kaland)
Protokollführerin